

Deutsch 1. Klasse: Man hört ein -a, schreibt aber -er

Beitrag von „silke111“ vom 12. Februar 2011 13:37

ich spreche mit meiner 1 häufiger über rs-phänomene, die ihnen selbst auffallen oder solche, die ich initiiere 😊

aber mein eindruck ist, dass viele noch fast überfordert sind, erst mal die eindeutig hörbaren rs-muster anzuwenden:

wie -ei statt -ai oder -eu statt -oi/oj, sp und st am wortanfang etc.

viele lauttreue wörter, die die kinder gerade oft schreiben und lesen (lama, sofa...) enden ja tatsächlich auf a...

insofern würde ich es immer aufgreifen, wenn kinder nachfragen oder indem du wortmaterial mit den versch. endungen a und er vergleichst (häufig kommt ja die endung er bei personen vor) und das genügt für eine 1. klasse, finde ich 😊

aber richtigen rs-unterricht über die schreibungen der anlauttabelle hinaus mache ich eher selten. wichtiger ist mir auch noch, dass sie wirklich genau hinhören/aussprechen und keine buchstaben vergessen, die man hören kann usw.

ich hatte noch an wort und dann irgendwann satz des tages gedacht...